



IGLAND

Bedienungsanleitung

Schneeräumgerät

SB 2272 / SB 2580 / SB 2580 SlideFlex



Lesen Sie die gesamte Anleitung durch, bevor Sie das Produkt verwenden. Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise.



nøsted &

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Schneefräse von IGLAND entschieden haben!

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen umfassende Informationen über die Verwendung, Installation, Sicherheit und Wartung des Geräts geben.

Es ist wichtig, dass Sie diese Anleitung sorgfältig lesen, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.

Die Sicherheit unserer Benutzer hat höchste Priorität. Diese Anleitung enthält wichtige Informationen darüber, wie Sie die Maschine sicher verwenden und potenzielle Gefahren vermeiden können.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Unfälle, Fehlbedienungen und Geräteausfälle zu gefährlichen Situationen führen können. Es ist wichtig, dass Sie sich während der Arbeit so positionieren, dass ein eventueller Unfall nicht zu Verletzungen führt.

Die Anweisungen in diesem Handbuch müssen immer befolgt werden. Unvorsichtige oder unsachgemäße Verwendung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Modifikationen oder andere Eingriffe in das ursprüngliche Design des Produkts erfolgen auf eigene Gefahr und Verantwortung. Es ist wichtig zu beachten, dass jede Modifikation oder Umrüstung des Produkts zum Verlust des Reklamationsrechts führt.

Für eine gültige Garantie weisen wir darauf hin, dass das mit dem Produkt gelieferte Übergabeformular innerhalb von 14 Tagen zurückgesandt werden muss.

Wenn Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an unser Servicecenter unter +47 479 20 192. Geben Sie bei Anfragen und Ersatzteilbestellungen immer den Typ, die Seriennummer und das Produktionsjahr an.

Wir sind hier, um Ihnen zu einer sicheren und guten Benutzererfahrung zu verhelfen.

Produkt	
IG720505	SB 2272
IG723001	SB 2580
IG723201	SB 2580 SlideFlex

Überarbeitet	18.04.2024
Veröffentlicht	22.06.2023
P/N	IG390431
Website	Nosted.com/igland
E-Mail	corporate@igland-as.com
Telefon	+47 372 56 200

Die Vervielfältigung von Texten oder Illustrationen ohne Genehmigung ist untersagt.

KI-übersetzt aus dem originalen Benutzerhandbuch

# INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
1. Sonderausstattung	4
1.1. Igland SB 2272	4
1.2. Igland SB 2580	4
1.3. Igland SB 2580 SlideFlex	4
2. Sicherheitshinweise	5
2.1. Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2.2. Sichere Verwendung	5
2.3. Lagerung	6
3. Hauptkomponenten	7
4. Technische Spezifikationen	8
4.1. Igland SB 2272	8
4.2. Igland SB 2580	8
4.3. Igland SB 2580 SlideFlex	8
5. Montage	9
5.1. Montage der Fräse	9
5.1.1 Auswurf	9
5.1.2 Hydraulisches Absenken der Düse	9
(Sonderausstattung bei 2272)	
5.1.3 Hydraulischer Randflügel	9
(Sonderausstattung bei 2580/2580 SF)	
5.1.4 Räder (Sonderausstattung bei 2580/2580 SF)	9
5.2. Anbau an den Traktor	10
6. Bedienung	10
6.1. Mechanisches Herunterklappen des Auslaufs	10
7. Wartung und Lagerung	11
7.1. Wartungstabelle	11
7.2 Ketten	11
7.3 Schmierstellen	12
7.4 Ölwechsel	12

1. ZUSATZAUSSTATTUNG

Igland SB 2272	
BESCHREIBUNG	PRODUKTNUMMER
PTO-Welle, Walterscheid 2400 1 3/4"	IG209160
Räder, komplett, Größe 11x7x4, Lkw, 2 Stück.	IG733010
Igland-Werkzeugteil für Lyng Dreieckkupplung	IG143210
Igland Werkzeugteil für HMV-Schnellkupplung	IG720508
Federauslöser an Zugstangen	IG720506
Verzahntes Verschleißstahl	IG720516
Glatte Verschleißstahl	IG720515
Perforierter Verschleißstahl	IG720510
Hydraulisches Absenken der Tülle	IG720509

Igland SB 2580	
BESCHREIBUNG	PRODUKTNUMMER
PTO-Welle, Walterscheid 2400 1 3/4"	IG209160
PTO-Welle, Walterscheid 2500 1 3/4"	IG209180
PTO-Welle, Walterscheid P500 1 3/4"	IG209193
Räder, komplett, Größe 4,00x8, 2 Stück.	IG723010
Federauslöser für Zugstangen (nicht bei HMV oder Dreieck)	IG722012
Kantenschneider linke Seite, erhöht die Breite um 5 cm	IG723012
Igland-Werkzeugteil für HMV-Schnellkupplung	IG722016
Hydraulischer Randflügel, mit Schockventil Rechte Seite, erhöht die Breite um bis zu 30 cm.	IG723014
Verzahntes Verschleißstahl	IG723090
Glatte Verschleißstahl	IG723015
Perforierter Verschleißstahl	IG723091

Igland SB 2580 SlideFlex	
BESCHREIBUNG	PRODUKTNUMMER
PTO-Welle, Walterscheid 2400 1 3/4"	IG209160
PTO-Welle, Walterscheid 2500 1 3/4"	IG209180
PTO-Welle, Walterscheid P500 1 3/4"	IG209193
Räder, komplett, Größe 4,00x8, 2 Stück.	IG723010
Federauslöser für Zugstangen (nicht bei HMV oder Dreieck)	IG723212
Kantenschneider linke Seite, erhöht die Breite um 5 cm	IG723012
Igland-Werkzeugteil für HMV-Schnellkupplung	IG143170
Hydraulischer Randflügel, mit Schockventil Rechte Seite, erhöht die Breite um bis zu 30 cm.	IG723214
Verzahntes Verschleißstahl	IG723090
Glatte Verschleißstahl	IG723015
Perforierter Verschleißstahl	IG723091



2. SICHERHEITSHINWEISE

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Um einen sicheren Gebrauch der Schneefräse zu gewährleisten, ist es wichtig, unsere Sicherheitshinweise genau zu befolgen.

- **Lesen Sie die Bedienungsanleitung:** Bevor Sie das Produkt und gegebenenfalls Zusatzgeräte verwenden, müssen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen und durchgehen, um die richtige Verwendung und Wartung zu verstehen.
- **Verwendungszweck:** Verwenden Sie das Produkt niemals für andere Aufgaben als die, für die es konstruiert wurde. Die Maschine darf nur zum Schneeräumen verwendet werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden und Zerstörungen, die durch unsachgemäßen Gebrauch der Geräte entstehen.
- **Sicherheitsabstand:** Halten Sie stets die Sicherheitsabstände ein und achten Sie darauf, während des Betriebs einen sicheren Abstand zu beweglichen Teilen einzuhalten. Der Gefahrenbereich um die Maschine beträgt 20 Meter.
- **Persönliche Schutzausrüstung:** Tragen Sie während des Betriebs immer die erforderliche persönliche Schutzausrüstung, einschließlich Gehörschutz, Handschuhe und Sicherheitsschuhe.
- **Quetschgefahr:** Achten Sie auf die Quetschgefahr durch alle beweglichen Teile.
- **Notfallvorsorge:** Halten Sie Erste-Hilfe-Ausrüstung und Notrufnummern griffbereit, falls ein Unfall oder Notfall eintritt.
- **Modifikationen oder andere Eingriffe** in das ursprüngliche Design des Produkts erfolgen auf eigene Gefahr und Verantwortung. Es ist wichtig zu beachten, dass jede Modifikation oder Umrüstung des Produkts zum Verlust des Reklamationsrechts führt.
- **Überprüfen Sie das Produkt** auf Anzeichen von Verschleiß, Beschädigungen oder losen Teilen und Schrauben. Überprüfen Sie lose Schrauben und Muttern und ziehen Sie sie gegebenenfalls nach. Vergewissern Sie sich, dass Schläuche und Anschlüsse nicht beschädigt oder defekt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile durch vom Hersteller zugelassene Komponenten. Alle Schäden müssen repariert werden, bevor das Produkt wieder verwendet werden kann.
- **Führen Sie eine Übersicht über Wartungs- und Reparaturarbeiten** am Produkt.
- **Der Fahrer ist für die Einhaltung der geltenden Gesetze verantwortlich.**

2.2 Sichere Verwendung

Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, müssen Sie die folgenden Punkte beachten.

- **Befolgen Sie die Sicherheitsvorschriften und seien Sie äußerst vorsichtig.** um Unfälle zu begrenzen und zu verhindern.
- **Achten Sie darauf, dass die Verbindung** sicher hergestellt wird.
- **Verwenden Sie die Schneefräse nur** für den vorgesehenen Zweck.
- **Die Maschine darf nicht** von mehreren Personen gleichzeitig bedient werden.
- **Lassen Sie unerfahrene Personen die Maschine niemals** ohne die erforderliche Einweisung **bedienen**.
- **Halten Sie die Altersgrenze von 18 Jahren** für die Benutzung der Maschinen **ein**.
- **Vergewissern Sie sich, dass das Produkt vor der Verwendung in gutem Zustand ist** und regelmäßigen Wartungskontrollen unterzogen wurde. Überprüfen Sie, ob alle Sicherheitsvorrichtungen in Ordnung und vorhanden sind.
- **Stellen Sie stets sicher, dass Warnschilder jederzeit sichtbar und lesbar sind.**
- **Der maximal zulässige Öldruck** beträgt 200 Bar.
- **Die maximal zulässige Ölmenge** beträgt 40 Liter/min.
- **Halten Sie einen Sicherheitsabstand zu beweglichen Teilen ein** und achten Sie auf Quetschgefahr.
- **Lassen Sie niemanden zwischen Maschine und Traktor stehen**, wenn die Maschine an den Traktor angekoppelt ist oder in Betrieb ist.
- **Alle Abdeckungen über rotierenden Teilen müssen** während des Betriebs angebracht sein.
- **Stellen Sie sich niemals** zwischen Traktor und Gerät.
- **Tragen Sie keine lose Kleidung** wie Schals, Tücher, lange Mäntel usw.
- **Halten Sie Kinder und Tiere** vom Arbeitsbereich fern.
- **Verwenden Sie die Maschine niemals**, wenn Komponenten fehlen oder defekt sind.
- **Starten Sie die Kraftquelle niemals**, wenn der Zapfwellenausgang eingeschaltet ist.



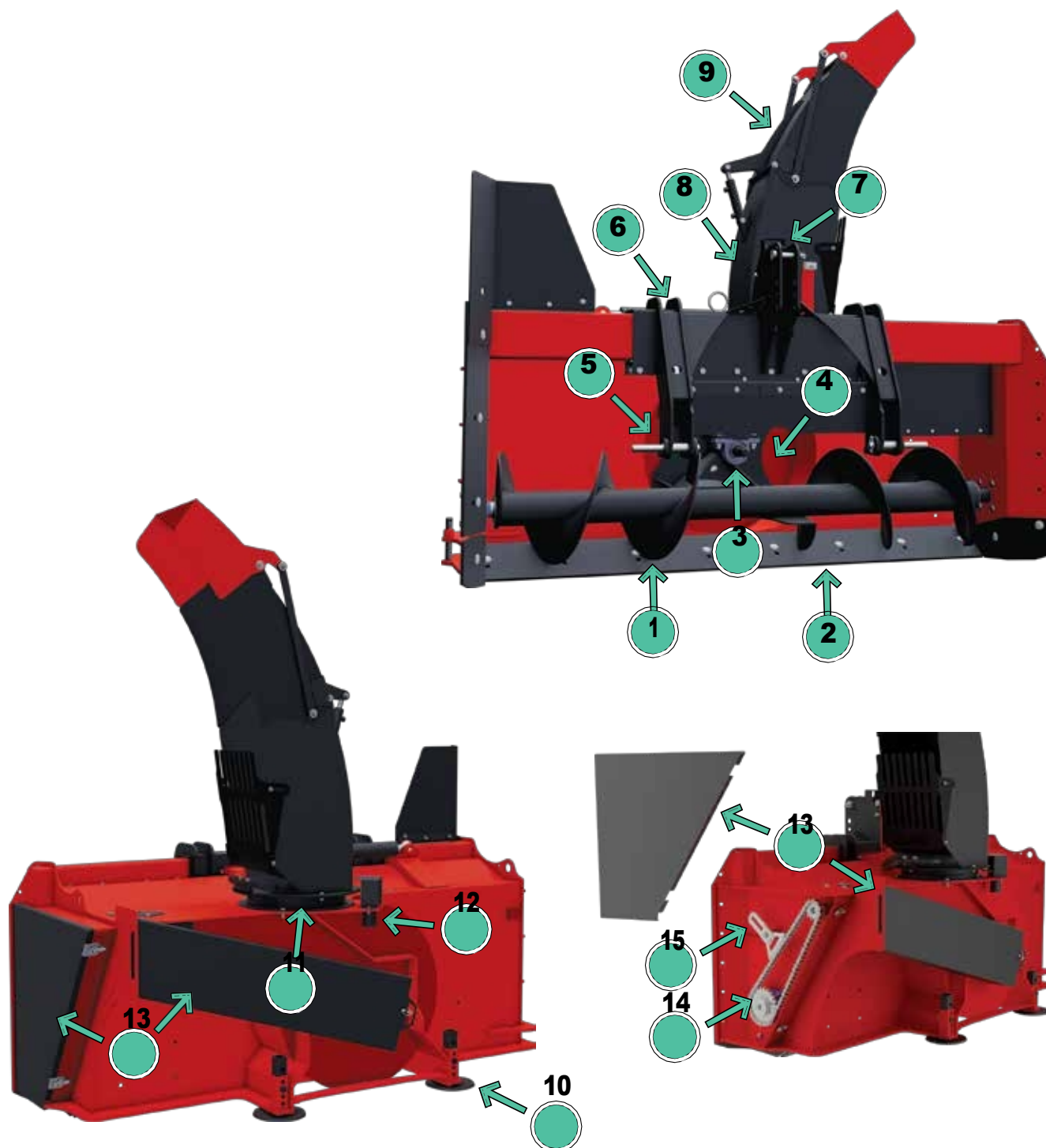
- **Halten Sie den Auswurfstutzen immer in eine sichere Richtung.** Überprüfen Sie vor dem Gebrauch die Drehzahlbegrenzung.
- **Führen Sie niemals Wartungs- oder Einstellarbeiten durch,** während die Kraftquelle (Traktor) in Betrieb ist.
- **Arbeiten Sie niemals unter einem angehobenen Produkt,** es sei denn, es ist mechanisch gegen Herunterfallen gesichert.
- **Mindestens 20 %** des Gesamtgewichts **müssen immer** auf den Vorderrädern **lasten**.
- **Verwenden Sie niemals andere als** Bruchbolzen/Sicherungsbolzen (falls vorhanden).
- **Verwenden Sie niemals eine andere Zapfwelle** als die vom Hersteller zugelassene.
- **Achten Sie** bei der Verwendung auf die Umgebung und den Untergrund. Die Fräse kann seitlich oder weit nach hinten herausragen, und unter dem Schnee können sich Kanaldeckel, Bordsteine usw. befinden.

2.3 Lagerung

- Parken Sie das Produkt auf festem und ebenem Untergrund, wenn Sie es lagern.
- Bevor Sie die Maschine verlassen, senken Sie das Werkzeug auf den Boden ab, ziehen Sie die Handbremse an und schalten Sie die Kraftquelle aus.
- Halten Sie die Maschine beim Abstellen frei von Schnee und Eis.



3. HAUPTKOMPONENTEN

**Nr. Hauptkomponenten**

- | | | |
|----------------------------|---------------------------------------|---|
| 1. Einlaufschaufeln | 6. Slideflex (nur bei 2580 Slideflex) | 11. Drehkranz |
| 2. Verschleißstahl | 7. Befestigung für oberes Gestänge | 12. Ölmotor |
| 3. PTO | 8. Auswurfstutzen | 13. Kettenabdeckungen |
| 4. Auswurfventilator | 9. Klappbare Klappe | 14. Sicherungsbolzen |
| 5. Befestigung für Zugarme | 10. Gleitschuh | 15. Zusätzliche Bruchbolzen und Werkzeuge |

4. TECHNISCHE DATEN

	SB 2272	SB 2580	SB 2580 SlideFlex
Traktorgröße	60–100 PS	80–120 PS	80–150 PS
Breite	2,2 m	2,5 m	2,5 m
Flügelraddurchmesser	70 cm	80 cm	80 cm
Durchmesser Einfüllschraube	40 cm	44 cm	44 cm
Arbeitshöhe	82 cm	93 cm	93 cm
Gewicht	730 kg	930 kg	1100 kg

5. MONTAGE

Tragen Sie immer persönliche Schutzausrüstung: Sicherheitsschuhe, Gehörschutz und Handschuhe. Verwenden Sie Hebeösen, wenn die Maschine bewegt werden soll.



5.1 Hebeösen

5.1 Montage der Fräse

5.1.1 Auswurfschnecke

Montieren Sie den Auswurfstutzen am Drehkranz, falls dieser separat mitgeliefert wurde. Die Auswurfdüse wird mit vier Schrauben und Muttern befestigt.



5.1.1.1 Befestigung der Düse

5.1.2 Hydraulisches Absenken der Tülle

(Sonderausstattung bei 2272)

Demontieren Sie den Hebel für die mechanische Absenkung. Befestigen Sie den Zylinder an denselben Punkten und befestigen Sie die Schläuche mit Halterungen im Flachstahl. Stellen Sie sicher, dass die Schläuche ausreichend Spiel haben, um die Düse vollständig zu drehen.



5.1.2.1 Befestigungspunkte für hydraulisches Absenken

5.1.3 Hydraulischer Randflügel

(Zusatzausstattung bei 2580/2580 SF) Original-Kantstahl demontieren. Kantflügel an der Fräse festschrauben.



5.1.3.1 Befestigung des Randflügels

Befestigen Sie den Zylinder am Bolzen. Das Stoßventil wird in der Halterung über dem Zylinder montiert. Verlegen Sie die Schläuche so, dass sie während des Gebrauchs nicht beschädigt werden.



5.1.3.2 Bolzen für Zylinder und Halterung für Stoßventil

5.1.4 Räder (Zusatzausstattung bei 2580/2580 SF)

Die Räder werden in die Bolzenlöcher auf jeder Seite der Fräse montiert. Die Mutter muss sich an der Außenseite der Fräse befinden, damit der Bolzen nicht an die Einstellschraube stößt.



5.1.4.1 Bolzenlöcher für Räder

5.2 Montage am Traktor

Kuppeln Sie die Zugstangen und die Oberlenker an. Wählen Sie Bolzen der Kategorie 2 oder 3 für die Zugstangen.

Die Mindestlänge der Zapfwelle wird so angepasst, dass sie 20 mm kürzer ist als der horizontale Abstand zwischen Fräse und Traktor.

PTO-Welle anschließen

Alle Hydraulikschläuche anschließen.

Gleitschuhe oder Räder werden ca. 1 cm tiefer als die Verschleißstahlplatte eingestellt.

6. BEDIENUNG

Starten Sie die Zapfwelle des Traktors, senken Sie die Fräse ab und beginnen Sie mit der Arbeit. Die Zapfwelle sollte mit einer konstanten Drehzahl von maximal 540 U/min betrieben werden. Eine niedrige Zapfwellendrehzahl führt zu einer geringeren Leistung und einer kürzeren Wurfweite.

Das Schwenken und gegebenenfalls das hydraulische Absenken erfolgt über die Dreipunktaufhängung des Traktors.

Richten Sie den Auswurfstutzen immer in eine sichere Richtung. Steine und andere Fremdkörper können große Schäden verursachen.

Achten Sie auf Kanten, Steine, Kanaldeckel und Ähnliches. Beachten Sie, dass die Fräse über den Traktor hinausragen kann.

Passen Sie die Fahrgeschwindigkeit an die Schneemenge an, damit die Fräse den Schnee rechtzeitig entfernen kann.

Achten Sie darauf, dass die Schläuche beim Bedienen und Anheben der Fräse nicht gedehnt werden.

Führen Sie niemals etwas anderes als Schnee in die Maschine ein.

Stellen Sie die obere Stange so ein, dass die Fräse dem Untergrund folgt, wenn keine Schlitzspuren verwendet werden.

Der hydraulische Slideflex (nur SB 2580 Slideflex) wird mit Hydraulikanschluss am Traktor.

6.1 Mechanisches Absenken der Düse

Entfernen Sie den Splint. Ziehen Sie den Hebel zur Seite und schieben Sie ihn in die gewünschte Position. Verriegeln Sie den Hebel mit dem Splint. Nur SB 2272.



6.1.1 Mechanisches Absenken der Düse

7. WARTUNG UND LAGERUNG

Stoppen Sie den Traktor, bevor Wartungsarbeiten durchgeführt werden. Führen Sie niemals Arbeiten unter der angehobenen Maschine durch.

Spannen Sie die Ketten, indem Sie die Schraube(n) des Spanners lösen und in die gewünschte Position bringen.

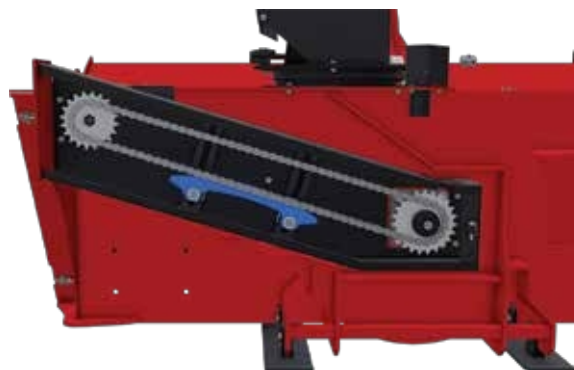
7.1 Wartungstabelle

Schneefräse SB 2272 – 2580 – 2580 SlideFlex

Intervall	Komponente	Beschreibung
Erste 10 Stunden	Schrauben und Muttern	Nachziehen
	Kettenantriebe	Kettenspannung prüfen.
Alle 10 Stunden	Gleitflächen	Mit Öl schmieren
	Schmierstellen	Mit Fett schmieren
	Kugeldrehkranz	Mit Fett schmieren, Artic Castrol 325 oder einem anderen kältebeständigen Fett.
Alle 50 Stunden	Bewegliche Teile	Mit Öl schmieren
	Verschleißmesser	Bei Bedarf austauschen
	Kettenantriebe	Kettenspannung prüfen
	Kettenantriebe	Mit Kettenspray oder Fett schmieren.
„Alle 100 Stunden / jährlich“	Schrauben und Muttern	Nachziehen
	Winkelgetriebe	Ölwechsel. Menge 1,15 l Typ ISO VG 150 EP (alternativ ternativ SAE 90EP GL4)



7.22 Kettenspanner, hinten



7.23 Kettenspanner, hinten

Die Ketten werden gemäß der Schmierstofftabelle geschmiert.

7.2 Ketten

Lösen Sie die Sicherungsstifte und entfernen Sie die Abdeckungen, um Zugang zu den Kugellagern, Ketten und Kettenspannern zu erhalten.



7.2.1 Abdeckungen über den Ketten



7.24 Ketten

7.3 Schmierstellen



7.3.5 SB 2580 Auslauf



7.3.2 Kugellager

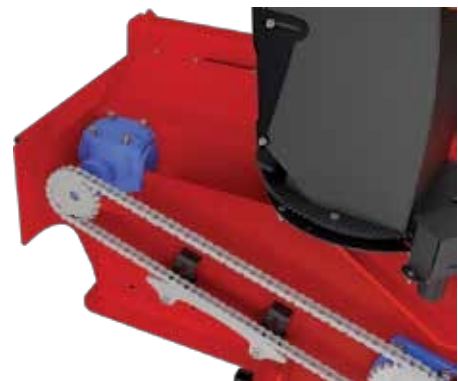


7.3.6 Hydraulischer Seitenflügel



7.3.3 Schwenkring

7.4 Ölwechsel

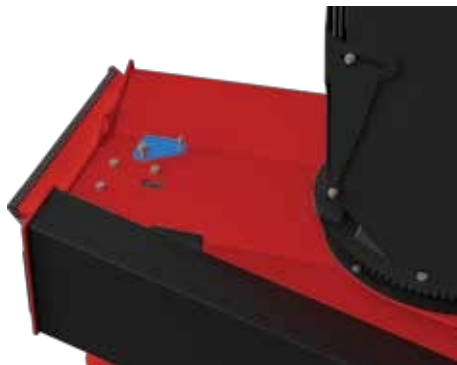


7.4.1 Getriebe



7.3.4 SB 2272 Ausleger

Lösen Sie die Abdeckung, um Zugang zum Einfüllverschluss zu erhalten. Lassen Sie das Öl am Boden ab und füllen Sie neues Öl gemäß der Tabelle ein.



742 Abdeckung über dem Getriebe

NOTIZEN

NOTIZEN



IGLAND Werkstatt- und Servicezentrum

Unser Werkstatt- und Servicezentrum in Mandal bietet technischen Support für alle unsere Produkte.

Wir führen Wartungs- und Reparaturarbeiten an älteren und stark beanspruchten Winden durch.
Das verlängert die Lebensdauer der Produkte und ist gut für die Umwelt.

Benötigen Sie:
Technischen Support für
Holztransportanhänger Zubehör oder
Sonderausstattung
Einen Termin für die Wartung oder Reparatur
Ihrer Winde Rufen Sie unser Servicecenter unter +
47 372 56 200 an
E-Mail: service.igland@nosted.com

nøsted &

Doneheia 17, 4516 Mandal